

Die Eule 2017



„SPURENSUCHE – Auf dem Weg zur Landjugend“

Landjugend Mariahof
Arbeitsjahr 2016/17
Vorschau 2017/18
www.landjugend.mariahof.at

Die Landjugend Mariahof wünscht viel Spaß beim Lesen der LJ-Zeitung „Eule 2017“.



Mehr Informationen, Bilder, Berichte, Termine, Videos und News findet ihr auf unserer Website:

www.landjugend.mariahof.eu

Unter dem Punkt „Download“ gibt es die letzten LJ-Zeitungen in elektronischer Form zum Lesen.

Die Website wird vom Presseteam der Landjugend Mariahof ständig am neuesten Stand gehalten.

Inhalt

Bericht des Obmannes.....	4
Bericht der Leiterin	5
Kassabericht 2016/17	6
Organisation und Aufbau der Landjugend.....	7
Ortsgruppe Mariahof	7
Vorstand der Landjugend Mariahof 2016/2017	8
Aktivitäten des Arbeitsjahres 2016/17	9
Grußworte des Bürgermeisters.....	12
Grußworte des Herrn Pfarrer.....	13
Statements über das erste Jahr bei der Landjugend Mariahof	14
s'Wuzzln beim s'Fest	15
64. Generalversammlung der Landjugend Mariahof	16
Agrar	17
Theater „Topf sucht Deckel“	18
Vorbericht Freilufttheater 2017 „Les Misérables“	19
Ausflug nach Tirol	20
Sportliche Aktivitäten 2016/2017	21
Wichtige Termine	23

Bericht des Obmannes

Liebe Mitglieder und Freunde der Landjugend!

Mir kommt es vor, als wäre es gestern gewesen, dass mich die Mitglieder der Landjugend Mariahof zu ihrem neuen Obmann wählten. Ich durfte vor einem Jahr das Amt von Armin übernehmen und es erfüllt mich mit Stolz die 65. Generalversammlung eröffnen zu dürfen.

Das vergangene Arbeitsjahr war wieder ein sehr ereignisreiches.

Mit dem Theaterstück „Topf sucht Deckel“ konnten wir wieder die Lachmuskeln unserer Besucher ein wenig strapazieren. Auch unser alljährliches s`Fest findet erfreulicherweise immer mehr Anklang bei der Bevölkerung und den anderen Ortsgruppen.

Hiermit möchte ich mich noch einmal bei allen Helfern und Sponsoren für ihren Einsatz und ihre Unterstützung danken.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Beim Sommerausflug nach Tirol konnten alle ein wenig Abstand vom Alltag nehmen und Kraft für das restliche Arbeitsjahr tanken.

Die Brauchtumpflege, sowie zahlreiche Sport- und Bildungsveranstaltungen auf Bezirks und Landesebene, waren ebenfalls wieder ein fester Bestandteil des vergangenen Jahres.

Das kommende Arbeitsjahr steht unter dem Motto „Spurensuche – auf dem Weg zur Landjugend“. Ich würde mich sehr freuen, wenn heuer viele junge und motivierte Mädchen und Burschen die Spuren richtig lesen und den Weg zu unserer Landjugend finden und ein fester Bestandteil dieser tollen Gruppe werden.

Die Spuren werden uns dieses Jahr auch auf die Ruine Steinschloss führen, wo wir das Theaterstück „Les Misérables“ aufführen werden. Durch vollen Einsatz unserer Mitglieder, werden wir sicher wieder unvergessliche Stunden auf der Burg erleben.

Zum Schluss möchte ich mich beim Vorstand, bei allen Mitgliedern und speziell bei meiner Leiterin Sarah für das Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Ein besonderer Dank gilt natürlich Johannes und Verena, die unseren Vorstand leider verlassen. Ich wünsche den Neumitglieder und den neuen Vorstandsmitgliedern viel Spaß und Energie und freue mich auf ein tolles und ereignisreiches Jahr mit euch und der gesamten Landjugend Maria.....hof.

Euer Obmann

Florian Ofner

Bericht der Leiterin

Liebe Landjugend Mitglieder und liebe Freunde der Landjugend!

So schnell vergeht mein erstes Jahr als Leiterin, dass mit der Generalversammlung am 8. April 2017 endet. Ein Jahr, das von viel Spaß, Highlights, Anstrengung und vielen lustigen Stunden geprägt war. Auch heuer wieder können wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, in dem wir vieles erlebt, die Gemeinschaft gestärkt und die Traditionen aufrechterhalten haben. Allem voran möchte ich unser Theater „Topf sucht Deckel“ in der VS Mariahof nennen. Wir konnten erneut unsere schauspielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Hinter den Kulissen ist eine Theateraufführung mit viel Arbeit und Proben verbunden. Ich möchte mich noch einmal bei allen fleißigen Mitgliedern, die für die gelungenen Theateraufführungen verantwortlich waren, ganz herzlich bedanken. Ein weiteres Highlight war unser s'Fest, das zahlreiche Besucher zu uns auf Moar am Berg lockte. Wir haben auch heuer wieder die vier Schwerpunkte Allgemeinbildung, Sport, Landwirtschaft und Kultur und Brauchtum in unseren Landjugendalltag integriert und konnten viele Erfolge in diversen Wettbewerben feiern. Bei uns steht nicht nur die Leistung im Vordergrund, sondern vor allem Spaß, Zusammenhalt und ein geselliges Miteinander.

Unser diesjähriges Motto für das Arbeitsjahr 2017/2018 lautet: „Spurensuche – Auf dem Weg zur Landjugend“. Dieses Motto beschreibt das Mitwirken bei der Landjugend sehr gut. Egal ob bei Versammlungen, Vorstandssitzungen, Veranstaltungen anderer Ortsgruppen und Wettbewerben auf Bezirks- und Landesebene. Jeder einzelne von uns hinterlässt seine Spuren auf die man gerne zurückblickt. Landjugend bedeutet für mich Teamarbeit, bei der die verschiedensten Charaktere einen gemeinsamen Weg finden und viele einzelne Wege zu einer gemeinsamen Spur werden.

Im Wort Landjugend steckt das Wort Jugend. Ich freue mich schon auf viele neue Gesichter die ich bei unserer Generalversammlung begrüßen darf. Für mich ist es bei unserer Landjugend sehr schön zu beobachten, dass jüngere und ältere Mitglieder immer sehr gut miteinander auskommen, alle integriert werden und gemeinsam auf Spurensuche gehen.

Da die Zeit nicht stehen bleibt, gibt es auch heuer wieder Veränderungen im Vorstand. Ich wünsche den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern alles Gute und ich hoffe, dass ihr noch lange als aktive Mitglieder der Landjugend erhalten bleibt. Wenn jemand geht entsteht eine Lücke die wieder gefüllt werden muss, somit freut es mich sehr heuer wieder zwei junge motivierte Damen im Vorstand begrüßen zu dürfen. Den Beiden und all jenen die sich für die Landjugend entscheiden, wünsche ich viel Spaß und ein interessantes Jahr.

Ich möchte mich beim Vorstand, der mich immer voll unterstützt hat und allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im letzten Jahr bedanken. Denn bei der Landjugend ist jedes einzelne Mitglied sehr wichtig. Denn nur ein Verein mit Gemeinschaft, Teamgeist, Motivation und Zusammenarbeit aller Mitglieder kann seine Ziele erreichen.

„Der Weg ist das Ziel“

In diesem Sinne freue ich mich schon auf ein neues tolles Arbeitsjahr und viele gemeinsame Stunden, die uns alle prägen.

Für mich ist Landjugend nicht nur ein Verein, sondern eine Lebenseinstellung!

Eure Leiterin

Sarah Präsent

Kassabericht 2016/17

Die Zeit vergeht wie im Flug, ein Arbeitsjahr ist schon wieder vorbei, darum ist es wieder an der Zeit auch aus finanzieller Sicht das letzte Jahr ein wenig Revue passieren zu lassen.

Wie kein anderes war es ein vielfältiges, abwechslungsreiches und schon gewöhnt veranstaltungsreiches Jahr. Wichtige Höhepunkte waren das Landjugendfest, die Theateraufführungen in der Volksschule und der Ausflug ins schöne Tirolerland. Jedoch gab es letztes Jahr auch Veranstaltungen, die nicht jährlich am Programm stehen wie Rodeln, Selbstverteidigungskurs, Bowlen, Wanderausflug mit Übernachtung, und viele weitere.

Also alles in Allem auch aus finanzieller Sicht ein spannendes und herausforderndes Jahr, so haben wir ein wenig mehr ausgegeben, als wir einnehmen konnten, jedoch haben wir in den letzten Jahren brav gespart und müssen uns deswegen keine großen Sorgen machen.

Damit ihr euch ein Bild von den Aktivitäten machen könnt, hier ein kleiner Überblick über die wichtigsten Ein- und Ausgaben.

Einnahmen:

- Landjugend Fest (s`Fest)
- Theater
- Einnahmen aus dem LJ-Heim
- Selbstbehalte (Bekleidung, Ausflüge,etc.)

Ausgaben:

- Landjugend Fest, Theater
- Getränke fürs Heim
- Bekleidung (Softshell-Jacke, T-Shirt, Hemd/Bluse)
- Ausflüge (Wandertag, Sommerausflug Tirol, Bowlen...)
- Nenngelder und Verpflegung bei Sportveranstaltungen
- Geschenke (Vaterschaft, Hochzeit,..)
- Selbstverteidigungskurs
- Theaternachfeier, Weihnachtsfeier
- Mitgliedsbeiträge an Land und Bezirk, Postentgelte, SMS-Dienst

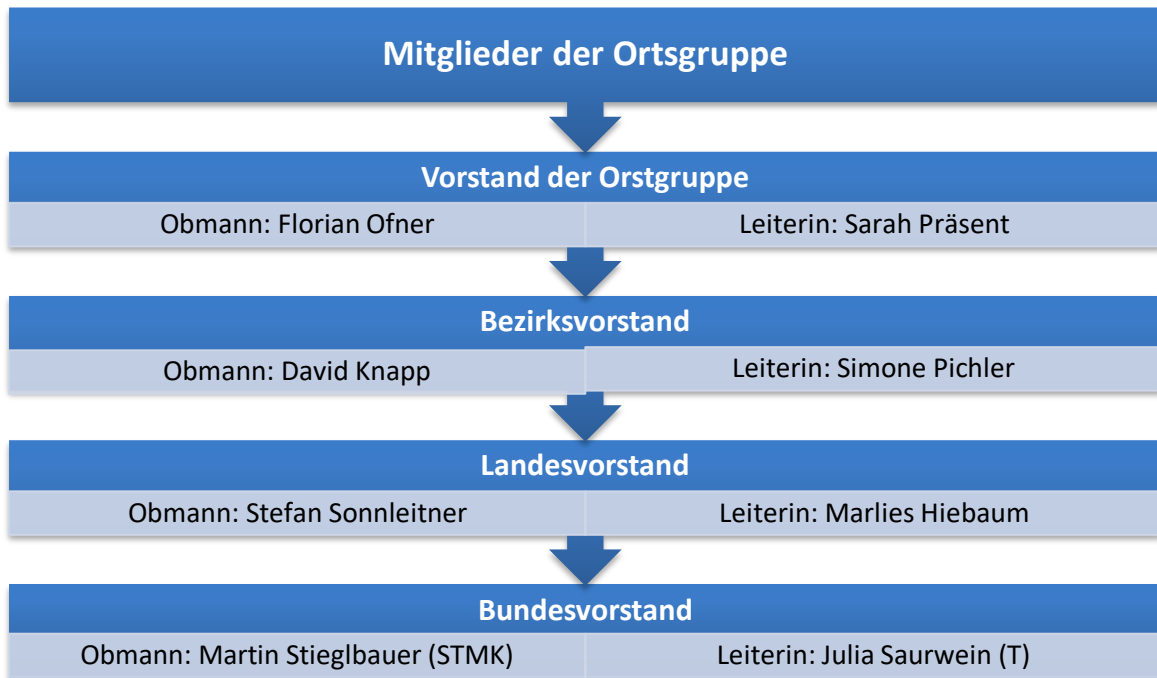
Nach mittlerweile 5 Jahren als Kassier wird dies mein letzter Kassabericht sein, an dieser Stelle darf ich mich bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern der Landjugend recht herzlich für diese schöne Zeit als Kassier bedanken.


Johannes Schindlbacher
(Kassier)



Maximilian Ofner
Maximilian Ofner
(Kassier Stv.)

Organisation und Aufbau der Landjugend



Ortsgruppe Mariahof

Die Ortsgruppe Mariahof wurde 1952 gegründet und zählte bald nach ihrer Gründung 46 Mitglieder.

Aktuell hat unsere Ortsgruppe ca. 80 Mitglieder, die mehr oder weniger aktiv sind und die aus ihren Reihen 15 Personen für den Vorstand gewählt haben. Dieser ist das beschließende Organ in der Gruppe und hat die Aufgabe, Art und Umfang der Aktivitäten festzulegen und diese zu gestalten.

Vorstand der Landjugend Mariahof 2016/2017



Obmann

Florian Ofner
09.02.1994



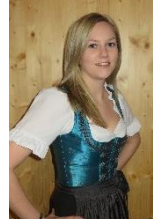
Leiterin

Sarah Präsent
04.11.1992



Kassier

Johannes Schindlbacher
08.08.1991



Schriftführerin

Verena Erlacher
04.11.1992



Pressereferent

Christoph Wieland
29.07.1993



Sportreferent

David Richter
05.06.1997



Obmann Stv.

Armin Ritzinger
27.07.1990



Obmann Stv.

Michael Hörmann
12.06.1997



Leiterin Stv.

Kerstin Strasser
14.10.1993



Leiterin Stv.

Carina Galler
18.07.1994



Kassier Stv.

Maximilian Ofner
22.10.1994



Schriftführerin Stv.

Veronika Ofner
04.01.1997



Pressereferentin Stv.

Christoph Wieland
03.06.1998



Sportreferentin Stv.

Andrea Schusser
13.01.1997



Agrarkreisreferent

Matthias Maier
04.12.1998

Aktivitäten des Arbeitsjahres 2016/17

Das Arbeitsjahr 2016/17 war wieder sehr ereignisreich. Hier eine kleine Übersicht über unsere Aktivitäten.

März 2016

Am 19. März fand unsere 63. Generalversammlung im Pfarrsaal statt. Carina und Armin durften wieder ein volles Haus und zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Carina Galler und Armin Ritzinger legten ihr Amt als Leiterin und Obmann nach zwei spannenden Jahren nieder. Sarah Präsent und Florian Ofner wurden zum neuen Führungsteam gewählt. Anja Plank und Georg Maier verließen nach zwei Jahren den Vorstand. Dafür durften wir Veronika Ofner und Michael Hörmann neu im Vorstand begrüßen.

Am 16. März wurde wieder unser traditionelles Osterfeuer beim Gasthaus Ritzinger entzündet. Wir konnten wieder zahlreiche Helfer am Freitag zum Herrichten motivieren und es anschließend vor dem frühzeitigen Anzünden bewahren.

April 2016

Am 09. April 2016 nahmen zwei Teams aus Mariahof am 4x4-Bezirksentscheid in St. Peter am Kamersberg teil. Um 9 Uhr starteten wir voll motiviert und stellten uns den Aufgaben aus den Bereichen Geschicklichkeit, Heftwissen und Allgemeinwissen. Zahlreiche Prüfer befragten uns zu den Themen Geschichte Europas, Jagd, Journalismus, Familie und viele mehr. Nach einem spannenden Tag konnten wir uns den 13ten und 5ten Platz sichern.

Mai 2016/Juni 2016

Auch heuer waren wir wieder beim Pfingstturnier in Krakaudorf mit einer Völkerball- und einer Fußballmannschaft vertreten. Trotz des eher kälteren Wetters startete unser Frauenteam voll motiviert um 9 Uhr im Völkerball, musste sich jedoch gegen Schöder geschlagen geben. Die Fußballmannschaft sicherte sich mit 2 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen den Aufstieg ins Viertelfinale, musste sich dann aber gegen Einach geschlagen geben.

Am 28. Mai fand das Bezirkskegelturnier im Tonis-Cafe in St. Lambrecht statt. Wir waren mit vier Teams am Start und konnten uns den dritten Platz in der Teamwertung sichern. Bei den Einzelwertungen Damen besetzten wir alle drei Stockerlplätze und bei den Herren wurde David Richter Erster und Armin Ritzinger Dritter.

Am 18. Juni fand unser s'Fest am Moar am Berg statt. Mit einem lustigen Nachmittag und einem Riesenwuzzlertuturnier konnten wir viele Besucher anlocken und auch am Abend wurde mit der Band „Bockshörndlbuam“ ordentlich gefeiert.

Juli 2016

Zwischen 16. und 29. Juli brachten einige unserer Landjugendmitglieder wieder viele Zuseher mit dem unterhaltsamen und lustigen Theaterstück „Topf sucht Deckel“, in dem der Junggeselle Gottlieb (Sebastian Peinhaupt) verzweifelt seine große Liebe sucht, zum Lachen. Trotz einigen Missgeschicken und den zwar gutgemeinten aber zwecklosen Ratschlägen seine Freunde fand er schlussendlich doch noch seinen Deckel.

August 2016

Unsere Wochenenden im August waren größtenteils für die Landjugend reserviert. Zum einen wurde unser Maibaum am 6. August umgeschnitten und am 15. August, im Rahmen des Pfarrfestes in Mariahof, versteigert. Zudem umrahmten wir dieses Pfarrfest, das alljährlich vom Pfarrgemeinderat Mariahof organisiert wird, mit einem Bandltanz.

Vom 19. – 22. August hieß es für unsere Landjugend auf nach Tirol. Mit einem spannenden Programm verbrachten wir 3 Tage in Imst und in Innsbruck, die vollgepackt mit Action, Kultur und Spaß waren. Neben der Milchproduktion Tirol Milch, dem Linder-Innovationszentrum und der Area 47 lernten wir auch die schöne Stadt Innsbruck kennen.

September 2016

Am 16. September trafen sich alle Schauspieler und Helfer des Theaters bei der Buschenschank Zeischgl, um das Theater noch einmal Revue passieren zu lassen und den Mitwirkenden zu danken. Bei einer Jause und anschließend ein paar Getränken wurde viel gelacht und somit war es ein perfekter Abschluss.

Einen Tag später, am 17. September, veranstaltete der Bezirksvorstand Murau unter dem Motto „A Land zum Leben, a Hoamatgefühl“ die alljährliche Bezirksgeneralversammlung und den anschließenden Ball beim Moserwirt in der Karchau. Unsere Nicole Maier legte ihr Amt als Bezirksleiterin nach 3 Jahren zurück, was natürlich zu einigen Abschiedstränen führte. Jedoch war auch Grund zur Freude, da David Richter neu in den Bezirksvorstand als Sportreferent Stv. gewählt wurde. Ebenso wurden wieder einige Leistungsabzeichen an die Landjugendlichen für ihr Engagement und ihre Leistung verliehen. Carina Galler erhielt das LAZ in Silber und Andrea Schusser, Angelika Ofner und Lukas Maier wurden mit dem LAZ in Bronze geehrt.

Oktober 2016

Wie jedes Jahr schmückten wir eine Erntekrone für das Erntedankfest am 2. Oktober in Mariahof. Heuer wurden zusätzlich noch Sackerl, die mit selbstgemachten Weckerln, Salbeisirup und Gemüsebrühe sowie regionalem Gemüse und Obst gefüllt waren, an die Bevölkerung ausgeteilt, mit dem Hinweis „Der Körper braucht's, der Bauer hat's“. Dieses Projekt wurde von der Landjugend Steiermark organisiert und soll auf die Wichtigkeit der regionalen Produkte und der Unterstützung der regionalen Bauern hinweisen.

Im Oktober haben wir es geschafft, unsere lang geplante Almhüttenralley umzusetzen. Am Samstag, dem 22. Oktober machten wir uns auf den Weg zur Eselsberger-Alm. Das erste Ziel war die Knöllihütte, anschließend ging es auf die Suche nach dem Funkelsee, der aber wegen dem Nebel leider nicht gefunden wurde. Danach ging es weiter zur Hölzerhütte, wo der Abend mit gemeinsamen Spielen in der Hütte verbracht wurde. Am nächsten Tag ging es nach einem Frühstück auch schon wieder nach Hause.

November 2016

Am 18. November wurde unsere Gemeinschaft durch einen gemeinsamen Bowling-Abend gestärkt. Am Abend ging es zum B1-Bowling Center in der Arena, wo wir an 3 Bahnen unser Können unter Beweis stellten. Auch wenn der ein oder andere Schuss daneben ging, war es trotzdem eine sehr unterhaltsame und lustige Erfahrung.

Dezember 2016

Die Kinder aus Mariahof wurden am 5. Dezember wieder von unseren Hl. Nikoläusen und Krampusen besucht.

Auch beim Kegeltunier in Ranten am 7. Dezember nahm ein Team unserer Landjugend, bestehend aus Florian Ofner, Maximilian Ofner, Armin Maier und Armin Ritzinger, teil und holte sich den super 2. Platz.

Unsere Weihnachtsfeier fand dieses Jahr am 10. Dezember beim Gasthof zur Linde statt. Nach einigen Advents- und Weihnachtsgedichten und einem Rückblick auf das vergangene Jahr mit vielen lustigen und schönen Momenten, ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstalteten wir heuer wieder einen Kindernachmittag, damit den Kindern das Warten auf das Christkind erleichtert wird. Es wurde gespielt, Kekse gegessen und die letzten Weihnachtsgeschenke gebastelt. Anschließend gingen wir gemeinsam zu Kindermette in die Pfarrkirche Mariahof.

Jänner 2017

Am 5. Jänner fanden die 5. Mariahofer LJ-Heim Tischtennis Open statt, die großen Anklang feierten, am Ende gingen David Schindlbacher und Sarah Präsent als Sieger hervor.

Am 21. Jänner nahmen einige Mitglieder unserer Ortsgruppe an den Bezirkswinterspielen auf der Grebenzen teil. Nicole Maier schaffte den Sprung aufs höchste "Stockerl" beim Riesentorlauf. Alexander Heit rodelte im Einzelrodeln seiner Silbermedaille entgegen. Zusammen erreichten sie beim Mixed Rodeln den starken 3. Rang.

Grußworte des Bürgermeisters

SPURENSUCHE-auf dem Weg zur Landjugend

*„Die Welt um dich herum ist so, wie sie ist.
Die Spur, die du in dieser Welt hinterlässt, bestimmt dein Leben“.*
(A. Lassen)

Mit der Vision, die Zukunft im ländlichen Raum zu gestalten, die Interessen junger Menschen zu vertreten und die persönliche Entwicklung von Jugendlichen in einer lebendigen Gemeinschaft zu fordern und zu fördern, ist die Landjugend der ideale Begleiter, um unsere Jugend auf der Suche nach ihrer persönlichen Spur durchs Leben zu unterstützen.

Das Engagement in der Landjugend hinterlässt nachhaltig Spuren in unserer Gemeinde: ihr leistet einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben in einem von kollegialem Miteinander geprägten Umfeld. Eure neuen Ideen und euer aktives Mitgestalten sind unverzichtbar für ein lebendiges Ortsleben. In einer Zeit, in der herkömmliche Kommunikationsgewohnheiten und soziale Beziehungen in unserem Alltag von „unpersönlichen“ sozialen Medien immer mehr verdrängt werden, muss gelebter Kameradschafts- und Brauchtumpflege, einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und persönlicher Kommunikation wieder viel mehr Beachtung geschenkt werden.

Ich kann euch daher nur ermutigen, euch aktiv in die geschätzten Aktivitäten der Landjugend einzubringen und somit unsere Gemeinde auch nach euren Vorstellungen zu prägen. Die bestehenden Mitglieder der Landjugend haben bereits in der Vergangenheit mehrfach bewiesen, dass sie Neuankömmlingen mit Offenheit begegnen und ihnen Unterstützung und Orientierung in dieser jugendlichen Lebensphase bieten. Für dieses Engagement und für euren Gestaltungswillen darf ich mich sehr herzlich bei euch bedanken und wünsche jedem Einzelnen von euch, dass euer Handeln und Tun sichtbare Spuren hinterlässt und von Freude und Tatkraft begleitet ist.

Euer Bürgermeister

Josef Maier

Grußworte des Herrn Pfarrer

Liebe Mitglieder der LJ Mariahof!

Spuren – unsere Welt ist voll davon. Jedes Leben hinterlässt Spuren, ja es gibt letztendlich nichts, was nicht Spuren hinterlässt. Schauen wir zum Beispiel auf die Spuren der Entstehung und Entwicklung unserer Erde, auf Zerstörung und Aufbau, von Gut und Böse, einige sind klar zuzuordnen, andere irritieren oder hinterlassen ein Rätsel.

Als glaubender Mensch erkenne ich im Leben auch Spuren Gottes: das Angenommen- und Geliebt sein, und durch mein Sein bin ich selbst Teil der Spur Gottes.

Jeder Mensch hinterlässt seine typischen Spuren, durch die Art und Weise des Lebens und durch das Dasein.

Spurensuche! Was suchen wir? Was wollen wir finden? Wollen wir etwas finden? Wenn wir uns auf Spurensuche begeben, dann schauen wir bereits auf das Vergangene, etwas, das wir nicht mehr zurückerholen können. Spuren dienen somit als Orientierungshilfe für den Weg, den ich gehen muss, und in diesem Gehen hinterlasse ich meine eigenen Spuren, die sich von den anderen unterscheiden.

Unser Leben ist einmalig, darum drängt uns unsere Sehnsucht dazu, unsere wahre Bestimmung zu entdecken, vorausgesetzt, wir treffen eine klare Entscheidung. Wir müssen uns entscheiden, welche Wahl wir treffen. Eine klare Wahl oder Entscheidung gibt uns den Anstoß und setzt uns auf den richtigen Weg, und wenn wir diesem dann folgen, wird er uns öffnen für die Feinheiten und Nuancen.

Jeder Mensch braucht in seinem Leben andere Menschen, die ihm nahe sind, Freunde etwa und Familie. Wir brauchen gute Begleiter auf unserem Lebensweg, auch für unseren Glaubensweg. Kraft schöpfen viele aus Gesprächen etwa mit Freunde. Eine Weggefährtenschaft mit Gott und den Menschen lässt das Herz neu brennen und wirkt sich heilend auf unsere Lebensgeschichte aus. Sie holt uns heraus aus Isolation und Blindheit und zeigt neue Perspektiven auf.

Werte Mitglieder der LJ Mariahof!

Ihr seid heuer auf Spurensuche zu euch selbst. Um sich selbst zu verstehen braucht es zuerst den Blick auf das Gestern, damit ich das Heute leben und die Zukunft gestalten kann im Einzelnen wie auch in der Gemeinschaft. Aufbau und Zerstörung, Klarheit und Irritation wird im Vergangenen ersichtlich sein und dient euch heute als Orientierungshilfe für euren Weg, den ihr gehen müsst. Ich wünsche euch auf eurem Weg Entschiedenheit, um das Gestern ins Heute zu setzen, dass ihr offen seid für die Feinheiten des Lebens, dass das Feuer der LJ nicht erlöscht und dass eure Spuren wegweisend sind, die Perspektiven aufzeigen wie Leben gestaltet werden kann, so dass keiner auf der Strecke bleibt.

P. Alfred

Statements über das erste Jahr bei der Landjugend Mariahof

Mein erstes Jahr bei der Landjugend war sehr lustig, informativ und aufregend. Natürlich gab es sehr viele Highlights, aber mein persönliches Highlight war unser s`Fest am Moar am Berg. Sehr bewundernswert finde ich auch, dass der Spaß nie zu kurz kommt und immer für jeden etwas dabei ist. Man fühlt sich von Anfang an sehr geborgen und wie ein Teil einer großen Familie. Ich freue mich schon auf weitere gemeinsame Jahre und bin froh dabei zu sein.

Stefanie-Sophie Fritz

Mein erstes Jahr in der Landjugend war lustig, abwechslungsreich und ich habe viele neue Leute kennengelernt. Das Highlight des Jahres war für mich das Pfingstturnier in Krakaudorf. Dort gelang uns sogar der Gruppenaufstieg. Ich hoffe, dass ich in den nächsten Jahren noch viele tolle Sachen erlebe.

Stephan Paulitsch

s'Wuzzln beim s'Fest

Schon zur Tradition gehörte auch heuer wieder unser s'Fest, dass am 18. Juni 2016 Moar am Berg stattfand. Wir starteten schon am Nachmittag mit dem Riesenwuzzlerturnier, dass auch heuer wieder viele Teams und Zuschauer begeisterte. Es fanden viele Familien, Vereinsmitglieder aus der Umgebung und Freunde der Landjugend zu uns. Für lustige Unterhaltung unserer kleinen Besucher war ebenfalls wieder bestens gesorgt. Egal ob Kinderschminken, die Hüpfburg oder diverse Spiele begeisterten Jung und Alt. Während und nach dem Turnier konnten sich alle Besucher bei Speis und Trank ordentlich stärken.

Bei schönem Wetter wurde auch schon am Nachmittag für Stimmung gesorgt, welche am Abend je nach Geschmack in der Disco, Wildererbar, in der Tenne oder beim Livestream von der EM gesteigert werden konnte. Die Bockshörndlbuam heizten mit einer Mischung aus traditioneller und moderner Musik so richtig ein, dass es niemanden auf den Plätzen hielt.

Auch heuer wieder haben wir viele positive Rückmeldungen zu unserem s'Fest bekommen. Diese Veranstaltung wäre ohne die Mithilfe unserer fleißigen Mitglieder, sowie anderen Helfern nicht möglich. Hiermit möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken und freuen uns schon auf das nächste Jahr, wo am 10. Juni 2017 unser Motto wieder lautet „Auf zum s'Wuzzln beim s'Fest“.

10



64. Generalversammlung der Landjugend Mariahof

Am Samstag, dem 19.03.2016 war es wieder soweit. Wie schon die Jahre zuvor, fand auch die 64. Generalversammlung der Landjugend Mariahof wieder im Pfarrsaal statt. Eröffnet wurde die Generalversammlung pünktlich um 20:00 Uhr durch die Begrüßung vom Obmann Armin Ritzinger und der Leiterin Carina Galler. Zahlreiche Ehrengäste, Ortgruppen aus dem Bezirk, Freunde und Familie warteten schon gespannt auf den Tätigkeitsbericht mit dem Thema „Landjugend Next Topmodel“.

Nachdem die Lachmuskeln beansprucht wurden, kehre wieder Ruhe im Saal ein und ein positiver Kassabericht wurde vom Kassier Johannes Schindlbacher vorgetragen.

Ein großes Lob an alle Mitglieder, Eltern, Sponsoren, und Gönnern ohne die ein so erfolgreiches Arbeitsjahr nicht möglich wäre. Heuer standen für uns Neuwahlen an der Tagesordnung - diese wurden von unserem Bezirksbetreuer Kevin Maier durchgeführt.

Nach dem Rücktritt des Führungsteams Carina Galler und Armin Ritzinger, nahmen Sarah Präsent und Florian Ofner die Plätze der beiden ein. Weiters verließen den Vorstand Anja Plank (Schriftführerin Stv.) und Georg Maier (Agrarkreisreferent), Neu in den Vorstand wurden Veronika Ofner (Schriftführerin Stv.) und Michael Hörmann (Obmann Stv.) gewählt.

Nachdem der Platzwechsel durchgeführt war, durften wir die lobenden Grußworte der Ehrengäste – Bürgermeister Josef Maier, Vizebürgermeisterin Elisabeth Edlinger, Kapellmeister Werner Ofner, Bezirksobmann David Knapp und Bezirksleiterin Nicole Maier als nächsten Programmpunkt verzeichnen. Mit dem letzten Tagesordnungspunkt wurde eine gelungene 64. Generalversammlung des Führungsteams beendet und auf gemütliche Stunden im Landjugendheim mit Brötchen und Kuchen eingeladen.



Agrar

Auch im Bereich der Landwirtschaft hat sich die Landjugend vielen Herausforderungen und Weiterbildungen gestellt. Obwohl es uns im vergangenen Jahr nicht möglich war an der Agrar- und Genussolympiade teilzunehmen, gibt es trotz allem einiges zu berichten. Einer unserer Höhepunkte war sicherlich die Betriebsexkursion zur Familie Wohleser vulgo Winkler.

Von diesem Betrieb konnte sich jeder Teilnehmende mit Sicherheit so manchen Denkanstoß mit nach Hause nehmen, egal ob man eine Landwirtschaft zu Hause hat oder nicht. Des Weiteren nahmen wir auch an zahlreichen Agrarkreissitzungen teil, welche die Themen vom Wild bis hin zur Hofübergabe umfassten. Wie auch in den letzten Jahren trug die Landjugend zur Umrahmung des Erntedankfestes bei. Nach dem Festakt wurden Stoffsackerl, die wir mit selbst hergestellten und regionalen Produkten im Rahmen eines Projektes der Landjugend Steiermark befüllt haben, ausgeteilt. Diese Aktion sollte darauf hinweisen, bei regionalen Bauern einzukaufen und diese zu unterstützen. Denn wie man so schön sagt: Der Körper braucht's, der Bauer hat's...

Mit diesen Aktivitäten gelingt es uns Jugendlichen recht gut, das Auge für unseren wertvollen Lebensraum immer wieder auf das Neue zu schärfen.

Theater „Topf sucht Deckel“

Wie es bei der Mariahofer Landjugend üblich ist, spielten wir auch heuer im Juli wieder ein lustiges Theaterstück mit dem Titel „Topf sucht Deckel“ in der Volksschule Mariahof.

Im Stück handelt es sich um Gottlieb einen Eisenbahnbediensteten, der wegen seiner Schüchternheit und seiner tollpatschigen Art kaum Chancen bei der Damenwelt hat.

Deshalb bekommt er von seinen drei Stammtischbrüdern „gute Tipps“ wie er bei den Beauty-Damen landen könnte. Diese Versuche arteten aber alle in einer mittleren Katastrophe aus. Schlussendlich kam es trotz vielen Umständen noch zu einem Happy End, da Kellnerin Hanni schon von Anfang an ein Auge auf Gottlieb geworfen hat und nun die Initiative ergriff.

Mit der Auswahl des Stückes und unserem schauspielerischen Talent, konnten wir viele Besucher beeindrucken. Auch wenn der Aufbau und die Probearbeiten nicht immer einfach waren, blieb der Spaß nie zu kurz. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Mitglieder für die tatkräftige Unterstützung.

Jetzt blicken wir schon voller Vorfreude auf unser heuriges Theater „Les Miserables“ welches auf der Burgruine Steinschloss aufgeführt wird.



Vorbericht Freilufttheater 2017 „Les Misérables“

Im Sommer 2017 ist es wieder so weit, denn die Landjugend Mariahof spielt wieder ein imposantes Freilufttheater auf der Burgruine Steinschloss. Heuer reisen die Zuschauer mit uns nach Paris und versetzen sich zurück in die Zeit der französischen Revolution.

„Der ehemalige Sträfling Jean Valjean, der wegen Brotdiebstahls 19 Jahre im Gefängnis verbracht hat, baut sich als Fabrikbesitzer und Bürgermeister einer kleinen französischen Stadt ein neues Leben auf. Er kümmert sich um die Armen und Ausgestoßenen der Stadt, beispielsweise um die Arbeiterin Fantine, die aus Not zur Prostitution gezwungen wird. Nach ihrem Tod nimmt er ihre Tochter Cosette zu sich, die von ihren Pflegeeltern, dem gerissenen Wirtsehepaar Thenardier, misshandelt wird. Doch Valjean findet keine Ruhe, denn er wird verfolgt- von dem unerbittlichen Inspektor Javert, der ihn erneut hinter Gitter bringen will. Auch Jahre später in Paris gibt er die Jagd nicht auf. Aus Cosette ist mittlerweile eine hübsche junge Frau geworden. Als sie den Studenten Marius trifft, verlieben sich beide auf den ersten Blick. Marius gehört einer revolutionären Studentengruppe an, die einen Auf-

stand plant. Auch Eponine, die Tochter der Tenardiers, ist heimlich in Marius verliebt. Auf der Barrikade kämpfen die Revolutionäre für Freiheit und Gerechtigkeit. Und Jean Valjean kämpft gegen sich selbst. Er will seine "Tochter" nicht verlieren. Doch schließlich überwindet er seine Eifersucht und rettet Marius das Leben. Als sich ihm die Gelegenheit bietet, mit Javert abzurechnen, lässt er ihn gehen. Javert versteht die Welt nicht mehr. Und Marius erfährt erst durch einen unliebsamen Zufall, wer sein Retter ist...“

Theatertermine:

21. Juli 2017

22. Juli 2017

28. Juli 2017

11. August 2017

12. August 2017

14. August 2017

Ausflug nach Tirol

Der diesjährige Sommerausflug führte uns in das schöne Tirolerland.

Freitag in der Früh führte uns die Reise über die landschaftlich schöne Strecke vorbei an Bischofshofen, Zell am See, Kitzbühel nach Wörgl zu Tirol Milch. Nach Führung im Werk, eigenem Biomasseheizkraftwerk, Besichtigung des gekühlten Hochlagers konnten wir noch die Produkte von Tirol Milch, wie verschiedene Käsesorten, Joghurts, und viele Latella-Geschmacksrichtungen verkosten. Der nächste Zwischenstopp führte uns in den benachbarten Ort Kundl, zu Lindner Traktoren. Hier bekamen wir eine Führung durch das Linder-Innovationszentrum wo die Firmengeschichte inklusive aller Entwicklungen des Lindner Traktors erlebt werden kann. Im Innovationszentrum war auch die gesamte Produktpalette von Linder ausgestellt und wie sich erst im Nachhinein herausgestellt hat, wurden unsere zahlreichen Fragen vom Firmenchef Herrn Mag. Hermann Lindner persönlich beantwortet. Letzter Programmpunkt am ersten Tag war die Fahrt nach Imst, gemeinsames Abendessen und Ausklang beim Platzkonzert der Stadtkapelle Imst und zu später Stunde in so mancher Bar..

Gut ausgeschlafen stand am Samstag bei schönem Wetter Rafting auf dem Inn auf der Tagesordnung. Nach fast 2-stündiger Raftingtour im 10° kaltem Inn ging es im Anschluss noch in die Freizeitanlage Area47 wo spektakuläre Rutschen und Attraktionen auf uns warteten. Leider machte uns am späten Nachmittag das Wetter einen Strich durch die Rechnung und so starteten wir etwas früher in Richtung Innsbruck. Nach dem Abendessen beim Italiener konnten wir das Goldene Dachl und Teile der Altstadt besichtigen und das Innsbrucker Nachtleben kennen lernen.

Am Sonntag ging es am Vormittag hinauf auf den Bergisel zur Besichtigung der bekannten Skisprungschanze und im Anschluss daran, in das Tiroler Landesmuseum - Kaiserjägermuseum mit dem Schwerpunkt Tiroler Freiheitskampf - Andreas Hofer. Nach ausgiebigem Mittagessen im Raum Hall, ging es über das Deutsche Eck schon wieder in Richtung Mariahof.



Sportliche Aktivitäten 2016/2017

Pfingstturnier

Bei zu kalten Temperaturen für die Jahreszeit liefen 2 Teams der Landjugend Mariahof beim heurigen Pfingstturnier am 16. Mai in Krakau auf. Während unsere Mädels beim Völkerball einen Sieg, ein Unentschieden und leider eine Niederlage erarbeiteten und damit den Aufstieg gerade nicht schafften, stiegen unsere Fußballburschen zum ersten Mal in 4 Jahr wieder auf. Mit Zwei 4:0 Siegen, einem spannenden Unentschieden und einer knappen Niederlage zeigten unsere Burschen in der Gruppenphase auf und gingen anschließend vertrauensvoll dem Viertelfinale entgegen. In jenem Viertelfinale mussten sie sich leider der starken, bezirkswweit bekannten, Fußballmannschaft der LJ Einach geschlagen geben.

Kegeltturnier

In unserem Landjugendjahr fanden gleich zwei Bezirkskegeltturniere statt. Das Erste fand am 28. Mai 2016 in St. Lambrecht statt. 16 motivierte Landjugendmitglieder, aufgeteilt in 4 Mannschaften, traten den Kampf mit den anderen Ortsgruppen an, und dies mit guten Resultaten.

Den dritten Platz in der Gruppenwert holte die Gruppe mit Petra Radauer, Sarah Präsent, Verena Erbacher und Christoph Wieland. Das Ergebnis in den Einzelwertungen, bei den jeder Teilnehmer 10 Schübe hat, war stark von der Mariahofer Landjugend geprägt. David Richter schaffte bei den Herrn den Sprung aufs höchste Stockerl, knapp gefolgt von Armin Ritzinger, welcher den dritten Platz sichern konnte. Bei den Damen war sogar das gesamte Podest aus Mariahof, denn Carina Galler holte sich vor Kerstin Strasser (2.) und Andrea Schusser (3.) den ersten Platz.

Das zweite Bezirkskegeltturnier fand am 7. Dezember in Ranten statt. Ein Team der Landjugend Mariahof (Armin Ritzinger, Florian Ofner, Maximilian Ofner & Armin Maier) war vor Ort und gab sein Bestes. Ihr Bestes reichte für den starken zweiten Platz, sowie für einen 2. Platz in der Einzelwertung für Maximilian Ofner!

Volleyballturnier

Am 11. Juni 2016 trafen sich die Volleyballbegeisterten in Krakauschatten für das alljährliche Bezirksvolleyballturnier. Für die meisten Ortsgruppen war die Anreise vermutlich länger als das gesamte Turnier, da dieses nach wenigen Spielen wegen Schlechtwetter abgebrochen werden musste. Die 2 Siege unserer Landjugend waren vielversprechend.

Riesenwuzzlerturnier

Im Zuge unseres Landjugendfestes organisierten wir auch heuer wieder ein stark besuchtes Riesenwuzzlerturnier. Wir freuten uns über Teilnehmer aus anderen Ortsgruppen sowie über Mitglieder Mariahofer Vereine. Nach spannenden Gruppenspielen, traten 8 Mannschaften im Viertelfinale an. Nach aufregenden und fairen Spielen trat der ÖKB dem TSV Eiche zum Finale gegenüber. Am Ende des aufregenden Finales durfte sich die junge Truppe des TSV über den Tagessieg und die dazugehörigen Preise freuen. Auch 2017 wird wieder ein Riesenwuzzlerturnier der Landjugend Mariahof stattfinden.

Schielheiten

Das Sporthighlight im Landjugendjahr sind ohne Zweifel die Landessommerspiele in Schielheiten. Auch heuer traten wieder sehr viele Mariahofer die Reise an, um in vielen Disziplinen teilzunehmen. Auch heuer schafften sie wieder tolle Ergebnisse: 2. Platz in der Bezirkswertung (mit den Ortsgruppen St. Marein/Neumarkt und St. Blasen). In unserer Hauptdisziplin, dem Volleyball, zeigten wir wieder mit Spitzenplätzen auf. Der Damenmannschaft gelang der starke dritte Platz, die Burschen schafften sogar den Landessieg. Gabi Ofner, Fritz Langmaier und David Präsent gewannen überzeugend den Triathlon bewerb. Die beiden Burschen durften sich auch noch über Einzelmedaillen freuen, und zwar David Präsent über den 3. Platz im Mountainbiken und Fritz Langmaier über den 2. Platz im stark besetzten Dreikampf.

Tischtennis-Open

Am 5. Jänner fand das jährliche Tischtennis-Open im Mariahofer Landjugendheim statt. Um 19:00 Uhr ging es in den zwei Wertungsklassen bereits mit den ersten Gruppenspielen los. An den spannenden Rallys am Tischtennistisch erfreuten sich die gerade zuschauenden Spieler sehr und nach vielen anstrengenden und aufregenden Stunden kam es zu den beiden Finalen der Wertungsklassen. Im Finale der „Anfänger“ schlug Sarah Präsent ihren Gegner und freute sich über ihren Pokal. In der Klasse der „Profis“ siegte der Vorjahreszweite David Schindlbacher. Das heurige Jubiläumsturnier (das 5. In der Mariahofer Landjugendgeschichte) war ein sehr lustiges und sicherlich nicht das Letzte.

Bezirkswinterspiele

Am 21.01.2017 fanden auf der Grebenzen die Bezirkswinterspiele statt. 4 topmotivierte Landjugendmitglieder schafften 3 Stockerlplätze. Nicole Maier schaffte im Ski-Riesentorlauf den hervorragenden 1. Platz mit deutlichem Vorsprung auf den zweiten Platz. Alexander Heit rodelte im Einzelrodeln, trotz der großen Teilnehmermenge, die silberne Medaille entgegen. Zusammen schafften Nicole und Alexander im Mixed-rodeln den 3. Rang.

Vereinseissschießen

Am 28.01.2017 fand beim Gasthaus Knappenwirt das Vereinseissschießen von Mariahof statt. Zwischen den Mannschaften des Musikvereins, der Feuerwehr und des Chores schoss auch eine Mannschaft der Landjugend Mariahof mit. Am Ende des sehr lustigen Tages reichte das Können von Carina Galler, Armin Ritzinger, Klaus Peinhaupt & Armin Maier für den 9. Platz aus.

Bezirkseissschießen

Am gleichen Tag fand in Krakau das Bezirkseissschießen statt und auch hier war unsere Landjugend mit einer motivierten Mannschaft vorne dabei! Bei Traumwetter schossen sich Florian Ofner, Michael Hörmann, Sebastian Peinhaupt und Stefan Peinhaupt auf den starken 4. Platz.

Landeseissschießen

Am 18. Februar fand in Kapfenberg das Landeseissschießen der Landjugend Steiermark statt. Da unsere Landjugend das Eisschießfieber eingefangen hatte führen 2 Mannschaften von uns hin um teilzunehmen. Nach einem sehr lustigen und spannenden Tag freuten sich unsere 1. Mannschaft (Carina Galler, Armin Ritzinger, Klaus Peinhaupt & Armin Maier) über den 9. Platz und die 2. Mannschaft (Florian Ofner, Michael Hörmann, Sebastian Peinhaupt und Stefan Peinhaupt) über den 29. Platz.

Ski-Tag am Kreischberg

Am 4. März fand am Kreischberg der Landjugendskitag statt. 12 Mitglieder stiegen voll motiviert morgens in die Gondel und freuten sich bereits auf einen gemütlichen Schitag. Am Kreischberg fanden sie morgens wunderschönes Wetter sowie traumhafte Pisten vor und zogen fleißig ihre Schwünge in den Schnee. Der Schitag allerdings wurde von den hohen Temperaturen und dementsprechenden Pistenbedingungen bereits beim Mittagsessen beendet und in den Hütten ausgeklungen.

Euer Sportteam

David & Andrea

Wichtige Termine

Sa.	08.04.2017	Generalversammlung	Pfarrsaal Mariahof
Sa.	15.04.2017	Osterfeuer	GH Ritzinger
So.	16.04.2017	Gonnersrennen	Lj-Heim
Sa.-So.	01./02.07.2017	Landessommerspiele	Schielleiten
Sa.	10.06.2017	s´Fest	Moar am Berg
Fr.	21.07.2017	Freilufttheater	Steinschloss
Sa.	22.07.2017	Freilufttheater	Steinschloss
Fr.	28.07.2017	Freilufttheater	Steinschloss
Fr.	11.08.2017	Freilufttheater	Steinschloss
Sa.	12.08.2017	Freilufttheater	Steinschloss
Mo.	14.08.2017	Freilufttheater	Steinschloss

Alle weiteren Termine des kommenden Jahres sind auf unserer Website www.landjugend.mariahof.eu unter dem Menüpunkt „Termine“ ersichtlich.